

**Lehrqualität in der Uniklinik und den akademischen Lehrkrankenhäusern
im Praktisches Jahr**

Ausgefüllt von: Dr. med. Gerhard Hoffman am: 30.3.2009

Name der Klinik:	Städtisches Klinikum Solingen gem. GmbH
Name/Fachgebiet der Abteilung:	Klinik für Gefäßchirurgie
Anschrift:	Gotenstraße 1 42653 Solingen
PJ-Beauftragte/er der Abteilung:	Chefarzt Dr. Gerhard Hoffmann
Tel: Mail:	0212/547-2761
1. Ausbildungs Krankenhaus/Ausbildungs- abteilung der Uniklinik Köln seit:	1977
2. Anzahl der Betten :	37
3. Anzahl der Ärzte, die auf der Abteilung arbeiten und für die Ausbildung der PJ- Studierenden in Frage kommen (gemäß der PJ-Richtlinien der Universität zu Köln)	7
4. Stellenschlüssel: (Chef-/Ober- /Assistenzärzte)	1-2-4
5. Maximale Ausbildungskapazität der Abteilung:	3
6. Ausbildungsangebot der Abteilung: (interne Fortbildungen, Kurse, Kleingruppenunterricht)	-Tägliche Visiten mit differenzierter Fallbesprechung -Tägliche Assistenz im Operationssaal -Nahttechniken im Operationssaal Unterweisung in Dopplersonographie -Unterweisung in Duplex-Sonographie -Dienstags interdisziplin. Gefäß-Kolloquium
7. Häufigkeit der Fortbildung für PJ- Studierende	1 mal wöchentlich 60 min. Seminar in Gefäßchirurgie, Angiologie und Phlebologie
8. Funktionseinheiten, welche die PJ- Studierenden kennenlernen können:	Station Gefäßambulanz Gefäßlabor Operationssaal

9. Eine Rotation durch zwei oder mehr Stationen ist vorgesehen: ja/nein Wenn ja, wie sieht der Rotationsplan aus (wie häufig wird rotiert? Wahlmöglichkeit der Stationen?)	Ja Wöchentlich Ja
10. Es liegt ein strukturiertes Logbuch für diese Abteilung vor: ja/nein	ja
11. Es steht ein PJ-Aufenthaltsraum zur Verfügung, der von den Studierenden zum Eigenstudium genutzt werden kann: ja/nein	ja
12. Umfang und Zeiten für Eigenstudium:	Nach eigenem Ermessen
12. Die Teilnahme an Nachtdiensten ist obligat/fakultativ -Anzahl an obligaten Nachtdiensten?	fakultativ
13. Angebote an die PJ-Studierenden (z.B. Mittagessen, Unterkunft....)	Kostenfreie Unterkunft Essensgeld Zuschlag 2,00€ Zuwendung 200,00€mtl.
14. Bitte beschreiben sie kurz das Tätigkeitsspektrum, welches die PJ-Studierenden in ihrer Abteilung erwarten können.	Kollegiale Einbindung in den täglichen Gesamtablauf der Klinik mit Übertragung von Patientenverantwortung nach fachärztlicher Unterweisung. Intensive supervision durch Stationsärzte, Einweisung in gefäßchirurgische arterielle und venöse Ultraschalltechniken. Darstellung sämtlicher gefäßchirurgischer Operationstechniken, einschließlich aller endovaskulärer Verfahren.
15. Was erwarten sie von PJ-Studierenden in ihrer Abteilung?	Engagement und Interesse